

ESCH AKTUELL

DIE DORFGEMEINSCHAFT INFORMIERT

Nr. 71

Mai 1992

Der

Junggesellenverein & Tracht Esch

läßt einen alten Brauch
wieder aufleben.

Am Donnerstag, dem 30.04.92
wird ab 19.00 Uhr wieder die
Mai Königin sowie die Maigrä-
Finnen aus dem großen, alten
Lindenbaum an der Feuerwa-
che in Esch ausgerufen.

Alle Bürgerinnen und Bürger
sind hierzu recht herzlich einge-
laden.

Für ihr leibliches Wohl ist ge-
sorgt.

Herzlichen Dank

sagen wir

- dem Escher Dreigestirn,
das sich wacker geschlagen und mehrals 40 Auf-
tritte absolviert hat,
- dem KV "Escher Paenz",
fuer die Patenschaft ueber das Kinderprinzenpaar
- der Tanzgruppe "Escher Maedchen" und dem Kinder-
tanzpaar,
- allen Buergerinnen und Buergern rund um das Fest-
zelt, die fuer den mit Jubel, Trubel, Heiterkeit
verbundenen Laerm ein Auge zugedruickt haben,
- den unermuedlichen Zeltgestaltern,
- allen Helfern und Kuchenspendern des Seniorenfestes
- allen Goennern, die durch ihre Spenden unsere Seni-
oren- und Kindersitzung ermoeeglicht haben,
- allen Helferinnen und Helfern, ohne die ein so rei-
bungsloser Ablauf aller Veranstaltungen nicht
moeglich gewesen waere,
- den Eigentuemern und Paechtern des Frohnhofes, fuer
die Gestellung des Festplatzes,

Ein besonderer Dank gebuehrt den mehr als 40 Personen
die sich quasi in letzter Minute als fuer die Sicher-
heit der Grosswagen verantwortliche Zugbegleiter
zur Verfuegung gestellt haben.



ESCH AKTUELL

DE DORFGEMEINSCHAFT INFORMIERT

Redaktion:

Eva Ringel, Florenzer Str. 32, 5000 Köln 71 Tel. 70 68 25
Helmut Lüpchen, Gartenstr. 14a, 5000 Köln 71 Tel. 590 15 93

Für zugesandte Beiträge und Termine übernehmen wir keine Haftung.

Druck: Buch- und Offsetdruck

Georg Flock, Im Gewerbegebiet 49 5000 Köln 71 Tel. 590 34 76

Verteilung kostenlos an alle Haushalte in Esch und Auweiler

Eine gute Karnevalssession 92/93

Blicken wir zurück auf den "Karneval in Esch", dann dürfen wir alle recht zufrieden sein.

Auftakt war die gut besuchte feierliche Proklamation des diesjährigen Dreigestirns Prinz Karsten I, Bauer Arthur und Jungfrau Bernadetta sowie die Verabschiedung der alten Tollitäten. Vieles, was der Prinz in seiner Rede an sein närrisches Volk gefordert hat, ist berücksichtigt und eingehalten worden. Sein Wunsch, daß aus den Zapfsäulen der Escher Tankstelle die verschiedenen in Esch und Auweiler erhältlichen Kölschsorten strömen und das Wort "bleifrei" durch "light" ersetzt werden sollte, erfüllte sich allerdings nicht.

An diesem Abend wurde auch das Escher Kinderprinzenpaar mit Prinz Stephan und Prinzessin Patricia vorgestellt.

Einer der Höhepunkte war auch diesmal wieder die Prunksitzung. Das Zelt, welches mit viel Liebe und Können hervorragend dekoriert worden war, war bis auf den letzten Platz ausverkauft. Der Literat Karl-Heinz Seidel, der diese Aufgabe mit großem Lampenfieber zum erstenmal übernommen hatte, verdiente für die Zusammenstellung des fast fünfstündigen Programms uneingeschränkt Lob, und der ebenfalls zum erstenmal fungierende Sitzungspräsident Wolfgang Klee leitete die Veranstaltung mit Bravour zur Zufriedenheit eines, wie er selbst sagte, einfach tollen Publikums.

Viele unserer etwas betagteren Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Esch und Auweiler begannen den folgenden Nachmittag mit Kaffee und Kuchen und gelangten anschließend bei der traditionellen Seniorensitzung, durch die der Vorsitzende der Dorfgemeinschaft Esch führte, in echte Karnevalsstimmung und waren glücklich über die Auftritte der Kinder, die ihre Enkel oder sogar Urenkel hätten sein können.

Die Kindersitzung am Tag nach der Proklamation war ein Riesenerfolg und so gut besucht, daß man meinen mußte, alle Kinder aus Köln seien an dem Nachmittag nach Esch gekommen. Eine ganz tolle Leistung

brachte der elfjährige Daniel Mühlmann, der mit Witz und Schlagfertigkeit die Kinder "auf Trab hielt".

An "Wieverfastelovend" präsentierten wir Ihnen eine Neuheit: Um 11.11 Uhr wurde vor der Gaststätte "Heideröslein" mit Temperament in Anwesenheit des Dreigestirns der Escher Straßenkarneval eröffnet und abends wurde im Festzelt tüchtig geschwoft und gesungen. Als Gäste konnten die Tollitäten aus Langel, Stommeln sowie die Kinderprinzessin Yvonne aus Pulheim und eine Abordnung der KG "Pennebröder" aus Sinnersdorf begrüßt werden.

Ideenreiche und lustige Kostüme konnten beim samstäglichen Kostümball bewundert werden. Auch an diesem Abend wurde fleißig getanzt, geschunkelt und kräftig gesungen. Erfreulich und amüsant war der Auftritt des Buure-Dreigestirns aus dem Vorgebirge.

Bei strahlendem Sonnenschein und fast sommerlichen Temperaturen setzte sich am Karnevalssonntag der Escher Umzug in Bewegung, und seine zahlreichen Gruppen mit sehenswerten Kostümen und Wagen wurden von vielen Menschen am Straßenrand mit Begeisterung empfangen und beklatscht. Das anschließende Treffen der Zugteilnehmer und zahlreicher Gäste im "knubbelvollen" Zelt zeigte deutlich, welche Kondition Leute aus Esch und Auweiler haben, wenn man bedenkt, daß viele das Zelt erst nach Mitternacht verließen.

Der Kehraus im "Heideröslein" hatte auch in diesem Jahr sein besonderes Flair. Die Närrinnen und Narren legten angesichts des bevorstehenden Aschermittwochs ihren letzten Frohsinn an den Tag. Die Verantwortlichen der Dorfgemeinschaft konnten zufrieden auf die endende Session zurückblicken, und die Tollitäten waren wie immer den Tränen nahe, weil sie sich um zwölf Uhr von ihren schmucken Kostümen trennen mußten.

Am Aschermittwoch war eben wieder alles vorbei.

Escher Mädchen

Was wär' in Esch der Karneval
ohne die Escher Mädchen all?
Ob kleine, mittlere oder schon groß,
ihre Tänze begeistern, sind immer famos.
Ohne sie wär' vieles öd' und leer,
stellt Euch mal vor, wie's ohne sie wär'!

Hätten Dreigestirn uns je viel Freud bereitet,
hätt' sie nur Beyers Schnäutzer begleitet?
Und glücklich wären wir auch heute nicht,
müßten wir sehen nur Lüpschens Gesicht!

Und grausam wär's, vorzustellen kaum zu wagen,
müßten wir ein Tanzpaar Helmut-Lothar ertragen.
Nee, Helmut und Lothar, bleibt lieber beim Wein
und zeigt auf der Bühne niemals viel Bein!
Überlaßt die Verschönerung von uns'ren Festen
den Escher Mädchen; die können's am besten!

Wortsplitter aus der Prunksitzung aus dem Munde des
Präsidenten

Den Lesern zur gefl. Beachtung!

Auch in dieser Ausgabe von 'Esch Aktuell' finden
sie wieder Werbung.

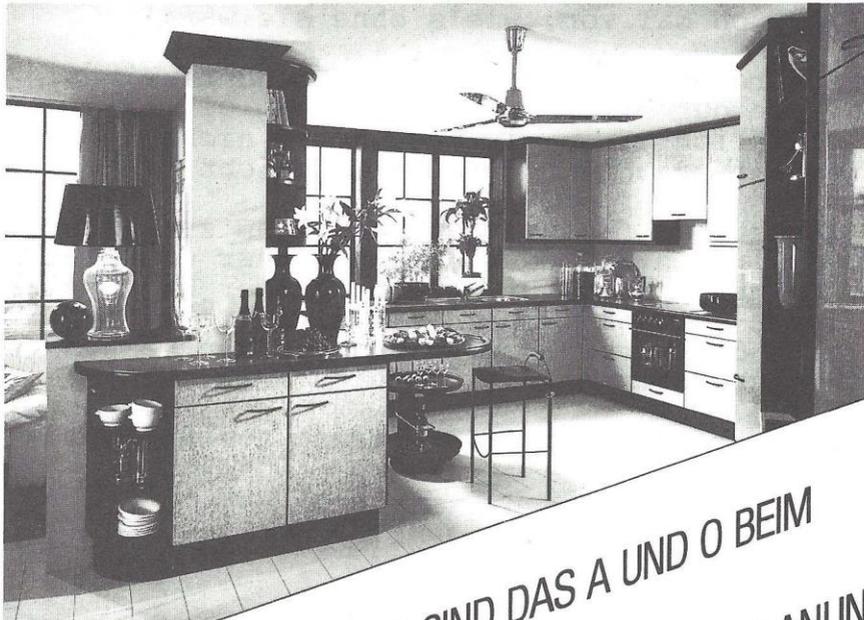
Durch die großzügige Unterstützung unserer
Inserenten wird es uns in diesem Jahr wieder
möglich, Ihnen ein attraktives Kirmesprogramm zu
präsentieren.

Mit unserem herzlichsten Dank an die Vorgenannten
möchten wir gleichzeitig die freundliche Bitte
verbinden, diese Firmen bei Ihren Einkäufen zu
berücksichtigen.

Ihre

Dorfgemeinschaft "Greesberger Esch"
Der Vorstand

EINMALIG SCHÖN



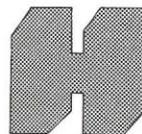
DIETMAR SMOLKA WERBEAGENTUR, KÖLN

INDIVIDUELLE BERATUNG SIND DAS A UND O BEIM
KÜCHENKAUF!

- PERSÖNLICHE BERATUNG
- INFORMATIONSMATERIAL
- AUFMASS VOR ORT

- INDIVIDUELLE PLANUNG
- HANDWERKER SERVICE
- LIEFERUNG U. MONTAGE

Einbauküchen
Hans Heiliger GmbH



ALTENHOFER WEG 12 · 5 KÖLN 71 (HEIMERSDORF) 02 21/79 80 10

Liebe Esche- Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Mehrmals bin ich gebeten worden, den Leserinnen und Lesern von "Esch Aktuell", Sinn und Zweck der Dorfgemeinschaft "Greesberger" Esch deutlicher zu machen.

Diesem Wunsch komme ich gerne nach, obwohl ich weiß, daß dies an dieser Stelle nur schwerpunktartig sein kann.

Im Gegensatz zu vielen Klubs und Vereinen, in denen die Mitglieder ihrem Hobby, wie z. B. Fußball, Tennis, Wandern oder Gesang, nachgehen, hat die Mitgliedschaft in der Dorfgemeinschaft eine ganz andere Dimension, nämlich fast ausschließlich die Dimension reiner Gemeinnützigkeit. Wer sich in der Dorfgemeinschaft engagiert oder auch nur seinen Beitrag entrichtet, hat, materiell gesehen, persönlich nichts davon außer der lobenswerten Genugtuung, seinen Teil zu mehr Gemeinsamkeit und für die Gemeinschaft vor Ort zu leisten.

Und das ist, was oft verkannt wird, sehr viel, wenn man sich die jährlichen Aktivitäten der Dorfgemeinschaft einmal ins Gedächtnis ruft und dabei nicht vergißt, daß so gut wie alle mit Opfer an Freizeit und nicht unerheblichen Kosten verbunden sind.

Ein Außenstehender wird kaum wissen, daß die Tageszeitung für die Besucher der Altentagesstätte nun schon viele Jahre lang von der Dorfgemeinschaft bezahlt wird, ebenso wie die Blumen- und Kranzspenden bei Silber- und Goldhochzeiten bzw. bei Beerdigungen und vielen anderen Anlässen.

Die inzwischen traditionelle abendliche, von vielen begrüßte und für gut befundene Beleuchtung der historischen Martinuskirche, der Straßenschmuck anläßlich der jährlichen Festveranstaltungen, die Durchführung des Martinszugs mit zwei kostspieligen Musikkapellen und den die Kinder erfreuenden Weckmänner, der Senioren-Nachmittag mit Kaffee und Kuchen und anschließendem karnevalistischem Programm sowie die seit Jahren ebenfalls zum Sessionsprogramm gehörende und immer stark besuchte Kindersitzung werden von der Dorfgemeinschaft, d. h. von deren Mitgliedern, mitfinanziert.

Für die Öffentlichkeit sichtbarer und erlebbarer sind die beiden großen Säulen, auf denen das Haus unserer Dorfgemeinschaft steht und stehen sollte, nämlich die Organisation und die Durchführung der Veranstaltungen zur Escher Kirmes und zum Karneval in Esch. Für die Stabilität dieser Säulen reicht das Beitragsaufkommen von den Mitgliedern nicht aus. Hier ist die Dorfgemeinschaft als Veranstalter auf Ihren Besuch, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, angewiesen.

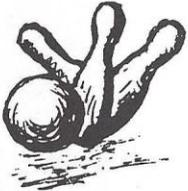
Im Grunde geht es hierbei nicht um die Dorfgemeinschaft als Institution, sondern um den Willen, die Gemeinschaft in unserem Ort und die Traditionen nicht untergehen zu lassen, sondern dieselben unserer Zeit gemäß fortzusetzen, zu beleben und anderen sowie sich selbst Freude zu bereiten. Und hier sind nicht minder auch die jüngeren Bewohner unseres Ortes gefordert, mitzutragen, mitzuwirken und mitzudenken; denn wenn wir heute nicht bereit sind, Bewährtes fortzusetzen, sondern lieber zurückzuschrauben durch leichtfertiges Desinteresse, dann wird es eines Tages kalt sein in Esch; und das wollen wir doch eigentlich alle nicht.

Viel besser ist es, wenn sich Nichtmitglieder sagen, da gehen wir hin, weil wir wollen, daß es weitergeht, und wenn sich Mitglieder sagen können, es ist großartig, daß durch meine Mithilfe einiges gelingen kann.

Mit freundlichen Grüßen
Helmut Lypschen

KEGELTURNIER

der Dorfgemeinschaft Esch



Auch in diesem Jahr führt die Dorfgemeinschaft wieder das traditionelle Kegelturnier durch.

Das Turnier findet statt

1. Mai bis 1. August 1992

Kegelclubs, die in den vergangenen Jahren am Turnier teilgenommen haben, werden wieder gesondert angeschrieben.

Wir wollen hier jedoch besonders die Kegelclubs und -mannschaften ansprechen, die noch nicht an dem Turnier teilgenommen haben.

Wenn Sie interessiert sind, melden Sie sich bitte umgehend bei:

Herrn Hans Norrenberg Tel. 590 27 50

Die Teilnahmebedingungen werden Ihnen dann ausgehändigt.

Allen Teilnehmern wünschen wir

G U T H O L Z !



OHNE ENGAGEMENT LÄUFT NICHTS

Kaum ein kultureller Bereich,
in dem wir nicht in irgendeiner Weise
aktiv sind.

STADTSPARKASSE  KÖLN
Mehr als eine Bankverbindung

Bekanntmachungen

Kölns schönste Birkenallee - zwischen Esch und Auweiler - ist auch von Umwelteinflüssen nicht ganz verschont worden.

Deshalb wäre es schade, wenn noch mehr Birken durch mutwilliges Abholzen verlorengehen.

Unser Hinweis:

Geschlagene Birken für Eure Maifrauen gibt es wieder kostenlos.

WANN? am Donnerstag, dem 30. April 1992
ab 17.00 Uhr

WO? an der Feuerwache in Esch.

Vielen Dank für Eure Mithilfe!

Die Jahreshauptversammlung mit Vorstandswahl
der Dorfgemeinschaft "Greesberger" Esch 1953 e.V.
findet am

Freitag, dem 15. Mai 1992
20.00 Uhr

im Saal der Gaststätte Heideröslein statt.

Wir bitten alle Mitglieder um ihr Erscheinen.



TANZEN Sie gerne?

Privater Tanzkurs sucht Verstärkung.

Treffen 14tägig in Esch - mit und ohne Tanzlehrer -

Nähere Auskünfte: 5 90 17 16

Jugendzentrum Esch

Martinusstraße 28, 5000 Köln 71, Tel. 5901347

PROGRAMM April - Juli 1992

Öffnungszeiten

Mo	16.30 -18.30	Organisationsgruppe kein offener Betrieb
Die	17.00 -22.00	
Mi	17.00 -22.00	
Do	17.00 -22.00	
Fr	14.00 -22.00	

Gruppen & feste Angebote

Organisationsgruppe	montags	16.30-19.00
Angebote f. Mädchen	dienstags	17.00-20,00
Kochen	dienstags oder mittwochs	18.00-20.00
Tennis, Volleyball, Basketball auf dem Schulhof	dienstags bis freitags	jeweils ab 17.00
Gitarrenkurs	donnerstags	18.00-19.00
Film mit Kinobistro	donnerstags	ab 18.30
Filmprogramm im Jugendzentrum erhältlich		
Schlagzeugunterricht	freitags	15.00-18.00

Fahrten und Freizeiten

Kanufahrt auf der Lahn vom 18.6.-21.6.92
3tägige Kanuwanderung auf der Lahn mit Über-
nachtungen auf Campingplätzen. Kosten 110 DM.
Vorbereitungstreffen und Anmeldeschluß 7.4.92.

Zeltfreizeit in der Bretagne vom 16.7.-2.8.92
im Rahmen eines deutsch-französischen Jugend-
austauschs. Kosten ca.410 DM.

Freitags im Jugendzentrum

Live Café

Fr. 29. Mai 92

"Gefühlsecht"

Kabarett um Lust,
Liebe und Partnerschaft
mit

Hein Knack

Jeweils ab 19⁰⁰ Uhr



Fr. 26. Juni 92

Gemischtes Abendprogramm

- Clownerie, Jonglage u.m. -

mit

Clown Toom

Restaurant-Abende:

(leckerer Essen zum
Selbstkostenpreis)

Fr. 15. Mai / Fr. 12. Juni
jeweils ab 19⁰⁰ Uhr

Spieleabend

Fr. 22. Mai ab 19⁰⁰ Uhr

Dartturnier od.

"Moderner Fünfkampf"

mit ausgefallenen

Disziplinen

• bei schönem Wetter draußen



Disc -Veranstaltungen ab 18⁰⁰ Uhr

8. Mai Reggae-Disco mit Film

weitere Termine bislang ohne musikal. Motto:

5. Juni und 3. Juli

(der letzte Termin könnte wegen der Jugendkulturtage
entfallen)

Öffnungszeiten für Kinder (Alter 6 - 12)

Mo 14.00 - 16.30

Die 14.00 - 17.00

Mi 14.00 - 17.00

Kinderfilme

Einmal im Monat zeigen wir einen Kinderfilm.
Der Eintritt ist frei.

Mi 22.4. Wir Kinder aus Bullerbü

Mi 20.5. Lauf um dein Leben Charlie Brown

Mi 17.6. Der Eisriese

Wochenendfahrt vom 24.4.-26.4.92 nach Mülheim
bei Blankenheim in der Eifel.
Teilnehmerbeitrag 20 DM. Anmeldungen sind noch
möglich.

Jugendkulturtage im Kölner Norden

Termin: 22.-27.6.92

oder

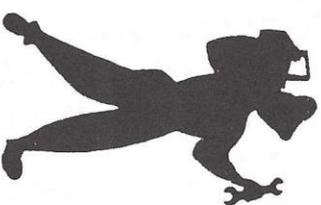
29.6. - 4.7.92

Das Jugendzentrum beteiligt sich
mit einem Videoprojekt in Pesch am
Sonnmarkt: "Laborkasten", d.h. Jux & Kunst
vor der Kamera
Abschlußveranstaltung der Jugendkulturtage
Samstag 27.6. oder 4.7. im BÜZE Carweiler

MS Otto Müller & Sohn

Heizung · Sanitär · Wasseraufbereitung

Walter Müller



Offenbach Straße 40 · 5000 Köln 71 · Telefon 0221 / 5904502

Geschichtliche Radtour durch
Roggendorf–Thenhoven und Sinnersdorf

Wie in den vergangenen Jahren veranstaltet die Volkshochschule Köln wieder eine Führung durch die historischen Ortskerne unserer Nachbardörfer.

Wir besuchen per Fahrrad das Doppel–
Straßendorf Roggendorf–Thenhoven mit seinen
alten fränkischen Hofanlagen und den vielfach mit
Esch verbundenen Ort Sinnersdorf.

Referenten der Führung: Hilger Jardin
Renate Esser
Heinrich Esser

16. Mai 1992 14,30 Uhr
Treffpunkt: an der Feuerwehr (Weilerstr.)

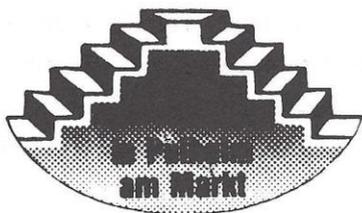
Dauer ca. 2,5 Stunden Unkostenbeitrag 5 DM

AUFBRUCH IN NEUE ATMOSPHÄREN

Nicht nur, weil wir jetzt eine Club-Discothek sind
oder eine neue Klima-Anlage unser eigen nennen,
sondern weil Ihre Unterhaltung für uns eine Pflicht ist,
wollen wir neue Maßstäbe setzen.

» ZUM TREPPCHEN «

Telefon:
0 22 38 / 63 93



P
reichhaltig
vorhanden

IHRE CLUB-DISCOTHEK

Wir wollen, daß Sie sich wohl fühlen —
und das fängt bei herkömmlichem Bier an und
hört bei guter Musik noch lange nicht auf.

Im Ausschank:



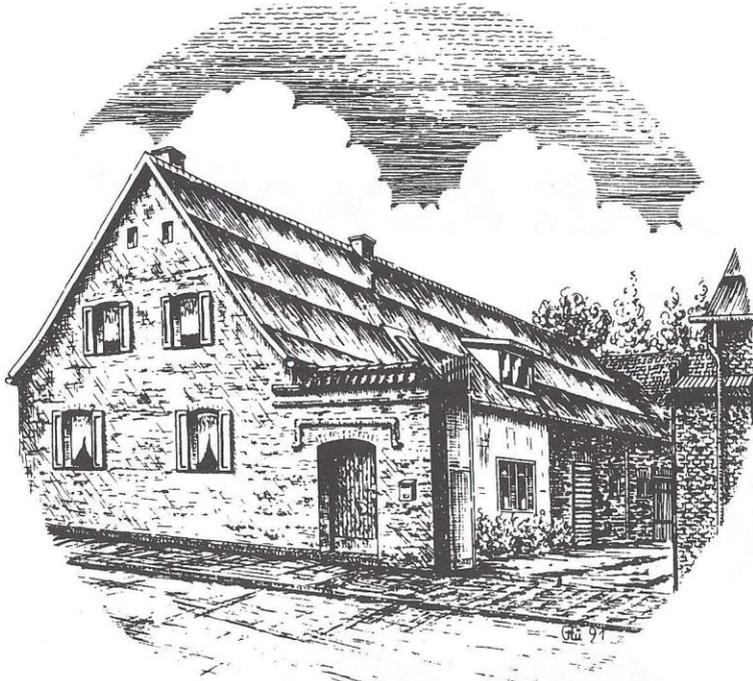
Öffnungszeiten:
Mittwoch und Sonntag
21.00 bis 2.00 Uhr
Freitag und Samstag
21.00 bis 4.00 Uhr

Im Ausschank:



*„genüßlich
gieslern,
denn einen Anlaß gibt es immer*

5024 Pulheim · Venloer Straße 99



Schornshof - Esch

Haben Sie schon Ihren Escher Schmuckteller erhalten ?

Bei uns warten noch einige vorbestellte und bereits von Ihnen bezahlte Schmuckteller (Motiv Schornshof) auf ihre Besitzer.

Bitte setzen Sie sich zur Abholung mit dem Arbeitskreis
Geschichte: Herrn Heinrich Esser Tel. 5904055 in Verbindung.

Wir können Ihnen auch noch einige wenige Exemplare im freien Verkauf zum Preis von je 30.-DM anbieten.

Schmuckteller Nr. 4	Motiv: Wernershof
Schmuckteller Nr. 5	Motiv: alte Schmiede
Schmuckteller Nr. 6	Motiv: Schornshof

Alle Teller haben \varnothing 24 cm, sie sind mit einem kleinen geschichtlichen Exposee über das abgebildete Escher Gebäude versehen und sind in einem Geschenkkarton verpackt.

Neueröffnung!

„Alt Auweiler“

SEIT 1894



Das gemütliche Lokal mit den
gepflegten Getränken
+ Hotelzimmer

5000 Köln-Auweiler
Telefon 5 90 12 99



Auf Ihren Besuch freuen sich
Marita und Helmut Lüpschen

Pescher Str. 1, 5000 Köln 71

BEPFLANZUNGSAKTION
AUF DEM ALTEN
ESCHER KIRCHHOF



Mit berechtigtem Stolz wurde 1989 im Umfeld der 1000-Jahrfeier von Esch häufig auf den hohen historischen Zeugniswert der romanischen St. Martinuskirche und den sie umgebenden Kirchhof hingewiesen.

Tatsächlich ist hier mit der Kirche, der Kirchhofmauer, den Kreuzwegstationen, dem schönen Portal an der Kirchgasse und den alten Grabdenkmälern ein im heutigen Kölner Stadtgebiet einmaliges Ensemble erhalten geblieben, das uns beredete Auskunft gibt über das Wirken der Vorfahren hier im Dorf, aber auch darüberhinaus in den alten Pfarrgrenzen, die Pesch, Auweiler, Orr und Sinnersdorf mit einschlossen.

In einem gemeinsamen Kraftakt sorgten Bezirksvertreter und -verwaltung, Fachämter der Stadt, die Ehrenfelder Vereinigung für Arbeitsbeschaffung und Privatleute dafür, daß sich die meisten der gebauten Teile in einem vorzeigbaren Zustand befinden.

**WAS NOCH FEHLT,
IST DIE ANGEMESSENE BEPFLANZUNG!**

Wir wissen, daß in früheren Jahrhunderten die Kirchhöfe keineswegs so traurig aussahen, wie heute, sondern daß auf ihnen Bauernblumen standen, die ein farbenfrohes Bild ergaben:

Akelei, Aster, Aurikel, Bartnelke, Efeu, Eisenhut, Feuerlilie, Gartenrittersporn, Geranium, Goldlack, Kapuzinerkresse, Levkoie, Löwenmaul, Maiglöckchen, Nachtkerze, Pfingstrose, Phlox, Ringelblume, Rosen, Schlafmohn, Strohblume, Veilchen, Zinnien, etc. gehörten zum Friedhofsbild, aber auch einfache Gewürzpflanzen und Obstsorten!

Diese Pflanzen sind aber nicht nur eine Augenweide, sondern sind auch für die Tierwelt von Bedeutung.

Leider hat die Stadt kein Geld für die Bepflanzung und die Pflege der Stauden.

BITTE, HELFEN SIE !!

Gestalten Sie einen Teil Ihres Ortes mit!

Gesucht werden Pflanzen und Blumensamen, aber auch Bürgerinnen und Bürger, die sich als Paten um Einzelabschnitte der Bepflanzung kümmern!

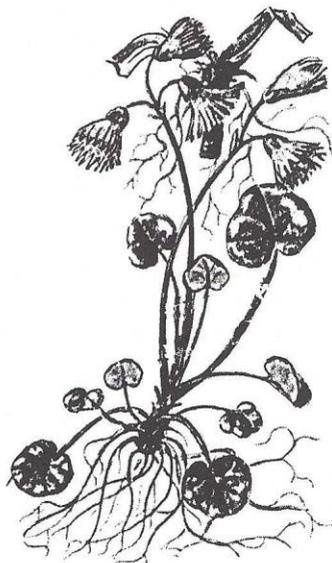
Wer sich für die Sache interessiert und wer mit-helfen möchte Blumen einzupflanzen, ist herzlich eingeladen.

WANN: Montag, 4. Mai 1992
16.00 Uhr

WO: Kirchhof Esch

Bitte mitbringen!

Blumen und Werkzeug



Herzlichen Glückwunsch

- für 10-jährige Mitgliedschaft

Herrn Uwe Mühlmann

- für 15-jährige Mitgliedschaft

Herrn Horst Hakenbeck

- für 20-jährige Mitgliedschaft

Herrn Wilhelm Fürst



zur Silbernen Hochzeit

Eheleute Rosemarie und Franz-Josef Opatecki



zur Ersten Heiligen Kommunion
und Konfirmation

allen Escher und Auweiler Erst-
kommunionkindern und Konfirmanden,
deren Eltern und Angehörigen.

Wir wünschen, daß ihnen ihr Festtag mit ihren
Angehörigen und Freunden sowohl Besinnlichkeit
als auch Freude brachte.

Kurier- dienst

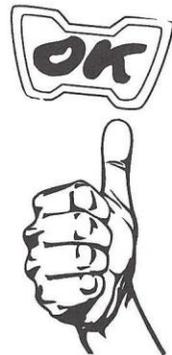
Wolfgang Fritzier

Boten- und Kurierfahrten

PKW- Zulassungsdienst

Ersatzteilbeschaffung

**Fröbelstr- 261
5000 Köln 71,
Tel. 590 35 22**



Der Bürge Verein Esch/Auweiler informiert:

Am 16.3.1992 hatten wir unsere Jahreshauptversammlung. Der Besuch war leider nicht zufriedenstellend. Es ist erstaunlich, wie viele Escher mit der Verkehrsbelastung in unserem Ort unzufrieden sind und wie wenige sich dann 1x im Jahr die Mühe machen, diese Versammlung zu besuchen.

Empört waren die Anwesenden über die Erklärung des Stadtplanungsamtes, daß man bis Mitte 92 Zeit brauche, um dazu Stellung zu nehmen, daß die Bezirksvertretung den Planungsentwurf für die Ortsumgehung abgelehnt hat.

Dabei hatte dieses Amt den Auftrag, bis zum Frühjahr 1992 Pläne für eine andere Trassenführung und für zusätzliche kurzfristig mögliche Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung zu erarbeiten.

In einem Brief an den Leiter des Stadtplanungsamtes haben wir diesen aufgefordert, endlich tätig zu werden und konkrete Termine für die Vorlage neuer Pläne zu nennen.

Erfreuliches:

- Der Fahrbahnteiler auf der Chorbuschstraße in Höhe "Heideröslein" soll noch dieses Jahr gebaut werden.
- Die Bezirksvertretung hat endlich den Bau des von uns seit langem geforderten Fuß- und Radweges entlang der Thenhovenerstraße bis zum Escher Laach beschlossen.
- Laut Radwegebericht des Erftkreises ist der Bau des Radweges nach Pulheim von der der Stadtgrenze bis zum Randkanal für dieses Jahr vorgesehen.
- Die Arbeiten am Escher See und an den Wegen dort gehen zügig weiter. Sie sollen im Frühjahr 93 abgeschlossen sein.
- Es hat sich ein Arbeitskreis "Lärmschutz A 57" gebildet. Wer mitarbeiten möchte, möge sich bitte bei Herrn Schmal, Tel. 590 25 73, melden. (Wo bleiben hier die Leute vom Kölner Weg ?)
- Unsere Mitgliederzahl stieg auf 115. Aber wir sind noch aufnahmefähig !

W. Nettesheim

Der Magnet im Norden Kölns

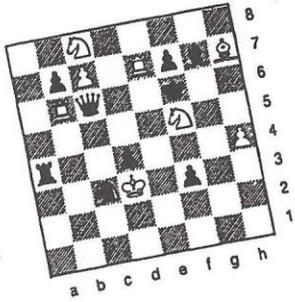
- Bad-Einrichtungen
Badgestaltung
San.-Installationsmaterial
- Heizungsbedarf
Heizungs- und
Energietechnik
- Einbauküchen und
Küchentechnik
- Wasser- und
Schwimmbadtechnik
Saunas und Solarien
- Schweiß- und
Löttechnik
- Werkzeuge
- Arbeitsschutz



Korsing

**Das große Facheinkaufszentrum
für Handwerk und Industrie.**

Dr. Kurt Korsing GmbH & Co.
Robert-Perthel-Str. 38, 5000 Köln 60 (Bilderstöckchen)
☎ 0221/1777-1, Telefax 0221/171917, Telex 8885406



Schachfreunde Esch

Unsere erste Mannschaft hat schon einen Tag vor Ablauf der Saison den Aufstieg in die Bezirksliga geschafft!

In dieser Klasse ist in Esch noch nicht gespielt worden.

Seid stolz auf Eure Jungens!

Mir bleibt nur das Wort: "GLÜCKWUNSCH!"

Die Zweite kann den Aufstieg nur noch mit fremder Hilfe schaffen. Am letzten, für uns spielfreien Tag, wird es sich entscheiden.

Ein Remi und ein verlorenes Spiel schaffen diese Situation.

Frage: "Wie läßt sich so etwas vermeiden?"

Ganz einfach - Alles putzen!

So einfach ist das.

Eberhard Bludau
1. Vorsitzender
Schachfreunde Esch e.V.



DACHDECKER-EINKAUF
RHEINLAND eG

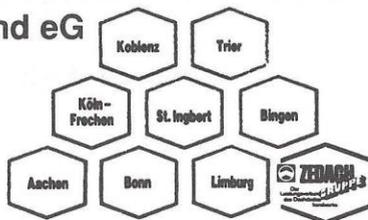
Zu Ihrem Vorteil sind wir gern auf Achse!



Unser Service kommt ins Rollen, wenn es um das Handwerk geht. Als Fachgroßhandel für Dach, Wand und Abdichtung bieten wir Ihnen das komplette Sortiment zu marktgerechten Preisen. Förderung der Mitglieder, Mitbestimmung und Gewinnbeteiligung sowie fachmännische Beratung und Unterstützung gewährleisten alle Vorteile eines echten Handelspartners. Keine Frage, für Sie läuft bei Ihrer Genossenschaft alles auf vollen Touren.

Dachdecker-Einkauf Rheinland eG

Alfred-Nobel-Straße 25
5020 Frechen
Telefon: (0 22 34) 5 50 66
Telefax: (0 22 34) 5 43 85



WANN? WER? WO?

13.06.92	9.00 Uhr	Fußballturnier FC Kess Sportplatz Esch
20.06.92	19.00 Uhr	Jugenddisco Junggesellenverein Saal Gastst. Heideröslein
30.06.92		Jahresausflug KFD
04.07.92		Kinderfest Mutter/Kindgymnastik SV Auweiler/Esch Sporthalle/-platz Esch
05.07.92	10.00 Uhr	Gottesdienst Frühschoppen Indisches Essen Kath. Pfarrgemeinde Marienkirche
11.07.92	18.00 Uhr	Straßenfest
12.07.92	11.00 Uhr	Kinderfest FC Kess Frohnhofstr.
19.07.92	9.30 Uhr	Volkslauf Jedermannsport SV Auweiler/Esch Sportplatz Esch
29.08. - 30.08.92		Unser Dorf spielt Fußball SV Auweiler/Esch Sportplatz Esch
29.08. - 01.09.92		Schützen-und Kirchweihfest St. Donatus-Schützen Festzelt Fegro-Parkplatz

WANN? WER? WO?

30.04.92	19.00 Uhr	Ausrufen der Maikönigin Junggesellenverein An der Feuerwehr
30.4. - 03.05.92		Maifest Maigesellschaft Auweiler Festplatz Auweiler
01.05.92	10.00 Uhr	Frühschoppen FC Kess Hof Horstkotte
09.05.92	20.00 Uhr	Jugenddisco Junggesellen Saal Gaststätte Heideröslein
15.05.92	20.00 Uhr	Jahreshauptversammlung der Dorfgemeinschaft Esch Saal Gaststätte Heideröslein
16.05.92	15.00 Uhr	Geschichtliche Radtour VHS/Dorfgemeinschaft ab Feuerwehr
16.05.92	15.00 Uhr	Country Fest. Escher Mädchen Hof Horstkotte
30.05.92	19.00 Uhr	Dämmererschoppen
31.05.92	11.00 Uhr	Pfarrfest Kath. Pfarrgemeinde Kirchplatz, Marienkirche
06.06. - 08.06.92		Pfingstturnier SV Auweiler/Esch Sportplatz Esch

B R I D G E

=====

Geschichte im Sprint

Die Vorläufer sind alt. Sie wurden erstmals in England 1529 erwähnt. Namen wie "Trump", "Slamm", "Whisk" kennzeichnen die Anfänge. Das Spiel gewann unter seinem modernen Namen "Whist" im 17. Jahrhundert in weiten Kreisen Anerkennung, und das erste Lehrbuch erschien 1742. Unter der Leitung von Lord Cavendish fand 1857 das 1. Turnier statt. Doch die Amerikaner waren es, die das Spiel seit 1890 unter dem Namen "Bridge" bekannt machten. Auf einer mehrwöchigen Kreuzfahrt mit Freunden schuf der berühmte Finanzmagnat Harold S. Vanderbilt 1925 die heutige Form des Kontrakt-Bridge, das von da an seinen Siegeszug ohnegleichen begann.

Das Spiel in Kurzreport

Bridge wird zu viert gespielt; die jeweiligen Partner sitzen sich am Tisch gegenüber. Die Positionen der Spieler werden nach den vier Himmelsrichtungen bezeichnet. Es spielen Nord/Süd gegen Ost/West. Gespielt wird mit einem 52er Blatt (Rommè), die Reihenfolge der vier Farben ist Pik, Coer, Karo und Treff. Ziel des Spiels ist es, so viele Stiche wie möglich zu machen. Mathematiker rechneten aus, daß der einzelne Spieler sich mit 600 Milliarden Karten-Verteilungsmöglichkeiten konfrontiert sieht.

Die Höhen und die Tiefen

Das erhabene Gefühl, eine knifflige Aufgabe gelöst zu haben, ist schon eine schöne Sache. Der Neuling aber wird zunächst seine Lektionen lernen müssen. Er wird feststellen, daß schon die ersten Übungen reizvoll sein können; die bestechende Logik ist in allen Bereichen des Spiels zu finden. Ein Problem zu erkennen und bei der Spieldurchführung richtig zu lösen, macht bereits am Anfang große Freude. Gelegentliche Tiefs zu überwinden, muß ebenso gelernt werden. Aufmunterung und Zuspruch des Partners sind hilfreich.

Geselligkeit und Partnerschaft

Wer Bridge spielt, findet in einer fremden Stadt oder in einem fremden Land schnell Anschluß. Menschliche Kontaktmöglichkeiten mit "Gleichgesinnten", Geselligkeit in Form eines sportlichen Wettkampfs machen das Spiel besonders attraktiv. Als Partnerschaftsspiel verlangt es psychologisches Einfühlungsvermögen, denn Harmonie und gute Verständigung mit dem Partner bestimmen den Erfolg. Diese kommunikativen Effekte führen zu einem besonderen Aspekt: Für den Spieler bedeutet Bridge Entspannung im Alltag und Freude an der geistigen Leistung.

Spielen Sie mit!

Der einfachste Weg, Bridge zu erlernen ist in Esch im Ev. Gemeindezentrum, Martin-Luther-Str., donnerstags abends um 20.00 Uhr möglich. Ich gebe Auskunft und Information über die notwendigen Schritte zur Erlernung dieses attraktiven Geistesports. In Kürze kann man feststellen, daß der Reiz des Spiels sich mit der Perfektion des Lernprozesses steigert. Logisches Denkvermögen, Konzentrationsfähigkeit, Disziplin und Kreativität sind in hohem Maße gefragt. Doch intensives Bemühen lohnt sich; und wen es einmal gepackt hat, den läßt das Spiel nicht mehr los. Es erzieht zur Geduld, zur schnellen Entscheidung, zur Kühnheit, Zurückhaltung und Beharrlichkeit. Es ist das modernste und leidenschaftlichste Kartenspiel. Auch für Oberschüler und Studenten geeignet.

Leiterin des Bridge-Kreises in Esch
Hildegard Guddat, Auf dem Driesch 27a, Köln-Esch
Tel. 0221/ 590 45 93

GIESLER DAS PARTY- KÖLSCH

...genüßlich
Gieslern,
denn einen Anlaß gibt es immer.

PRIVATBRAUEREI GIESLER · KLEIN, ABER FEIN. SEIT 1852.